23. November 1935

An die Direktion der Gemäldegalerie des Nationalmuseums Stockholm
Herrn Ragnar Hoppe S t o c k h o l m ,Schweden

Sehr verehrter Herr Direktor,

Monsieur Charles Léger, mit dem wir seit einigen Monaten zusammen arbeiten zur Vorbereitung einer grossen Courbet-Ausstellung, ermutigt uns, Sie und Ihr Museum zur Mitwirkung an der Veranstaltung einzuladen.

Die Ausstellung findet in den Räumen des Kunstmuseums von Zürich "Zürcher Kunsthaus" von Mitte Dezember bis Anfang Februar statt und erfreut sich der besondern aktiven Teilnahme der höchsten französischen Behörden. Die dem Ministerium für nationale Erziehung angegliederte "Direction des Beaux-Arts" hat in Frankreich unsere Leihgesuche den Museen und Sammlern übermittelt, und die Ausstellung, die einerseits unter dem Patronat von M. Laval und des französischen Ministers der nationalen Erziehung, anderseits unserer beiden Bundesräte Etter und Motta als Vorstehern des Eidgenössischen Departement des Innern und des Eidgenössischen Politischen Departement steht, unserm Programm entsprechend in der Art gefördert, dass sie die erste künstlerisch und chronologisch vollständige Gesamtausstellung von Courbet werden kann.

Ausser den französischen Museen und Sammlern von denen heute Zusagen für mehr als 60 ausgewählte Werke vorliegen, haben wir für die entscheidenden Werke des Künstlers auch die